

PROTOKOLL
über die Gemeinderatssitzung
am Montag, 22.01.2018
im Gemeindesitzungssaal

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21.20 Uhr

Anwesende:

Herr Bürgermeister: LAbg. Ing. Alois Margreiter als Vorsitzender
Frau Bürgermeisterstellvertreterin: Martina Lichtmannegger

Die Gemeinderäte:
EMG Hannes Hager (ÖVP)
GV Josef Auer (ÖVP)
EMG Ing. Markus Entner (ÖVP)
GR Maria Gschwentner (ÖVP)
GR Franz Moser (ÖVP)
GR Daniela Brandacher (ÖVP)
GR Patrick Gruber (JB)
GR Markus Luger (FPÖ)
GR Peter Bramböck (FPÖ)
GV Johann Schwaiger (PUB)
EMG Peter Gschwentner (PUB)
EMG Katharina Mauracher (SPÖ)
GR Klaus Plangger (SPÖ)

Außerdem anwesend: --

Zuhörer: 2

Entschuldigt war:
GV Josef Schwaiger
GR Andreas Sappl
GR Peter Hohlrieder
GR Hermann Manzl

Nicht entschuldigt war: --

Schriftführer: Mag. iur. Thomas Rangger

Die Einladung sämtlicher Mitglieder der Gemeindevertretung erscheint ausgewiesen.
Die Gemeindevertretung zählt 15 Mitglieder, anwesend sind hiervon 15; die Sitzung ist daher beschlussfähig.

Tagesordnung:

Pkt.

1. Berichte des Bürgermeisters
2. Widmungsangelegenheiten
3. Berichte der Ausschussobleute
4. Personalangelegenheiten
5. Anträge, Anfragen und Allfälliges

Sitzungsverlauf und Beschlüsse:

Der Bürgermeister begrüßt die Anwesenden und geht zur Tagesordnung über.

1. Berichte des Bürgermeisters

Sanierung Gerinne Dorfbach:

Der Bgm. informiert die Anwesenden, dass das Zyklopenmauerwerk aus den 50-er / 60-er Jahren saniert wird. Die Kosten tragen je zu einem Drittel Gemeinde, Land und Bund.

Überdeckung Dorfbach:

Es ist denkbar, den Dorfbach zwischen den beiden Brücken beim Gemeindeamt und Mehrzweckgebäude zu überdecken.

Dorftaxi:

Der Bürgermeister regt an, auf ein neues Auto mit einer besseren Batterie umzusteigen.

Sparmarkt:

Die Stahlkonstruktion wird teilweise mit Holz verkleidet werden.

TROG-Ausschuss:

Am 24.1.2018 findet eine Sitzung des Ausschusses für Bauangelegenheiten, Raumordnung und Dorferneuerung mit einer umfangreichen Tagesordnung statt.

Rad-WM:

Am 19.12.2017 fand die Verkehrsverhandlung für die Rad-WM Ende September 2018 statt. Die L211 wird im gesamten Gemeindegebiet von Breitenbach viermal gesperrt werden. Pro Renntag werden ca. 60 Ordner in Breitenbach benötigt werden.

Geh- und Radwegbrücke:

Am 4.1.2018 fand die Verhandlung für die Geh- und Radwegbrücke statt. Die Fundamente werden vom Baubezirksamt Kufstein, Wasserwirtschaft, hergestellt werden.

Forstagssatzung:

Am 18.1.2018 fand die Forstagssatzung in Angerberg statt. Im Jahr 2017 wurden in Breitenbach 4.168 Erntefestmeter Holz geschlagen und 1.140 Pflanzen aufgeforstet. Weiters waren 416 Erntefestmeter Käferholz und 810 Erntefestmeter Windwurfholz zu verzeichnen.

Hochwasserschutz:

Von den 8 betroffenen Gemeinden haben Radfeld, Kundl und Angath noch nicht die Beschlüsse gefasst.

110 kV-Leitung:

Die Interessensgemeinschaft fordert eine Verkabelung der Zuleitung nach Kundl und die Anrainer in der Schönau fordern niedrigere Masten. Forst- und Umweltschutz sprechen sich aber für hohe Masten aus.

WC Friedhof:

Das öffentliche WC im Friedhof wurde inzwischen saniert.

Statistik:

Der Bürgermeister trägt nachstehende Statistik vor:

Einwohnerstände/Standesfälle - Statistik

	Einwohner HWS	Einwohner NWS	Einwohner gesamt	Haushalte HWS	Haushalte NWS	Haushalte gesamt	GEBURTEN	STERBEFÄLLE
31.12.2000	3.163	130	3.293			1.055		
31.12.2001	3.145	128	3.273	1.033	52	1.085		
31.12.2002	3.190	145	3.335	1.073	61	1.134	35	15
31.12.2003	3.193	158	3.351	1.076	62	1.138	45	17
31.12.2004	3.238	155	3.393	1.103	50	1.153	40	12
31.12.2005	3.220	161	3.381	1.112	109	1.221	28	23
31.12.2006	3.207	167	3.374	1.129	57	1.186	29	22
31.12.2007	3.203	157	3.360	1.142	55	1.197	29	17
30.12.2008	3.211	161	3.372	1.164	55	1.219	29	13
31.12.2009	3.244	159	3.403	1.175	53	1.228	49	13
31.12.2010	3.287	151	3.438	1.205	49	1.254	33	11
31.12.2011	3.323	137	3.460	1.220	42	1.262	30	17
31.12.2012	3.337	157	3.494	1.234	41	1.275	37	20
31.12.2013	3.358	172	3.530	1.246	44	1.290	32	20
31.12.2014	3.356	173	3.529	1.249	44	1.293	34	23
31.12.2015	3.415	146	3.561	1.253	43	1.296	37	19
31.12.2016	3.460	162	3.622	1.294	41	1.335	32	13
31.12.2017	3.487	173	3.660	1.326	44	1.370	41	19

Wortmeldungen:

GR Klaus Plangger informiert die Anwesenden, dass Teile der neu sanierten Friedhofsmauer abbröckeln. Der Bgm. erklärt, dass die Feuchtigkeit hinter der Mauer auf den Putz drückt und sich das Abbröckeln nicht vermeiden lässt. Darauf wurde von der Firma Kern bereits bei der Sanierung hingewiesen.

2. Widmungsangelegenheiten**2.a Beratung und Beschlussfassung über die Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Grundstücke 4677 und 4678, KG Breitenbach (Teilfläche; Josef Kaindl jun., eFWP-505-2017-00008), von Freiland in Wohngebiet gem. § 38 Abs. 1 TROG 2016****Beschluss:**

GV Josef Auer und Ersatzmitglied Katharina Mauracher werden einstimmig zu Stimmzählern für die folgende geheime Abstimmung ernannt.

Beschluss:

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbach am Inn einstimmig gemäß § 71 Abs. 1 und § 64 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, den vom Planer AB Cernusca ausgearbeiteten Entwurf vom 20. Dezember 2017, mit der Planungsnummer 505-2017-00008, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Breitenbach am Inn im Bereich 4677, 4678 KG 83104 Breitenbach (zum Teil; Josef Kaindl jun.) durch 4 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Breitenbach am Inn

vor:

Umwidmung
Grundstück **4677 KG 83104 Breitenbach**

rund 353 m²
von Freiland § 41
in
Wohngebiet § 38 (1)

weitere Grundstück **4678 KG 83104 Breitenbach**

rund 247 m²
von Freiland § 41
in
Wohngebiet § 38 (1)

Gleichzeitig wird gemäß § 71 Abs. 1 lit. a TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

2.b Beratung und Beschlussfassung über die Erlassung des Bebauungsplanes BP/81/17 im Bereich der Grundstücke 4677 und 4678 (Teilflächen, künftig Gast. 4677/2, Josef Kaindl jun.), KG Breitenbach

Beschluss:

GV Josef Auer und Ersatzmitglied Katharina Mauracher werden einstimmig zu Stimmzählern für die folgende geheime Abstimmung ernannt.

Beschluss:

Es wird einstimmig beschlossen gemäß § 66 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, den von Dr. Georg Cernusca ausgearbeiteten Entwurf über die Erlassung des Bebauungsplanes vom 27.11.2017, Zahl BP/81/17 (Teilfläche Gst. 4677 und 4678; Kaindl Josef jun.), durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Die maßgeblichen Unterlagen – Verordnungstext, Pläne, Erläuterungsbericht – liegen während der Auflagefrist zu den Amtsstunden mit Parteienverkehr im Gemeindeamt zur Einsichtnahme auf.

Gleichzeitig wird gemäß § § 66 Abs. 2 TROG 2016 der Beschluss über die Erlassung des gegenständlichen Bebauungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

3. Berichte der Ausschussobleute

Ausschuss für Soziales, Familie und Schule:

Vizebürgermeisterin Martina Lichtmannegger berichtet über die nette Waldweihnachtsfeier am 15.12.2017 beim Waldkindergarten. Weiters dankt sie für jede Spende für den Sozialfonds.

Verkehrsausschuss:

GV Josef Auer informiert die Anwesenden, dass am 23. Jänner 2018 die nächste Ausschusssitzung abgehalten wird. Das Ergebnis der Verkehrszählung wird erstmalig den Ausschussmitgliedern präsentiert werden und es geht um e5 Themen.

Sport- und Kulturausschuss:

GR Franz Moser berichtet über die nette Waldweihnachtsfeier am 15.12.2017. 27 Gemeindeglieder/innen haben trotz schlechtem Wetter das Bergiselspringen in Innsbruck live erlebt. Am 15.1.2018 fand eine Besprechung mit dem TVB Alpbachtal Seenland statt. Vom 27. bis 30.9.2018 führt die Rad-WM durch das Ortsgebiet von Breitenbach und es werden täglich ca. 60 Streckenposten benötigt werden. Vorbereitungen für die Dorfabende und das Herbstfest werden demnächst starten.

GR Klaus Plangger informiert die Anwesenden, dass Frau Monika Buchholz die Betreuung des Kunstfensters zurückgelegt hat.

4. Personalangelegenheiten

Anmerkung:

Wurde die Öffentlichkeit von einer Sitzung des Gemeinderates oder von einzelnen Tagesordnungspunkten ausgeschlossen, so darf gem. § 46 Abs. 3 TGO 2001 die Niederschrift nur den Wortlaut der gefassten Beschlüsse enthalten. Das weitere ist in einer gesonderten Niederschrift festzuhalten.

Pkt. 4.a) Hausmeister/in:

Beschluss:

Mit 14 Stimmen dafür und einer Stimme dagegen wird beschlossen, Herrn Christoph Sappl, Moos 135, 6252 Breitenbach am Inn, als vollbeschäftigten Hausmeister ab 5.2.2018 zu beschäftigen. Die Anstellung ist vorerst bis 4.2.2019 befristet und erfolgt nach den Bestimmungen des Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes im Entlohnungsschema II in der Entlohnungsgruppe p3.

Pkt. 4.b) Bauamtstechniker/in:

Beschluss:

Es wird einstimmig beschlossen, die Stelle neuerlich und zwar Tirol weit auszuschreiben.

Pkt. 4.c) Sonja Kreutner:

Beschluss:

Es wird einstimmig beschlossen, Sonja Kreutner einen Karenzurlaub nach dem Tiroler Vertragsbedienstetengesetz vom 20.3.2018 bis voraussichtlich 5.6.2018 unter Entfall der Bezüge zu gewähren.

Pkt. 4.d) Regina Moser:

Beschluss:

Es wird einstimmig beschlossen, Regina Moser vom 1.3.2018 bis 30.9.2018 einen Bildungskarenzurlaub (Karenzurlaub nach dem Tiroler Vertragsbedienstetengesetz unter Entfall der Bezüge) zu gewähren.

5. Anträge, Anfragen und Allfälliges

Subventionsansuchen Laienspielbühne:

Beschluss:

Dieser Verhandlungsgegenstand ist nicht in der bekanntgegebenen Tagesordnung enthalten. Gemäß § 35 Abs. 3 TGO 2001 wird einstimmig beschlossen, diesem Verhandlungsgegenstand die Dringlichkeit zuzuerkennen.

Der Bgm. verliert nachstehendes Ansuchen:

Anlässlich unseres heurigen 30-jährigen Vereinsjubiläums bitten wir hiermit um eine

Unterstützung seitens der Gemeinde Breitenbach.

Unser Verein wurde vor 30 Jahren gegründet und hat ca. 80 Mitglieder, davon ca. 25 aktive

Laienspieler.

In diesen vergangenen Jahren gelangten 26 Stücke zur Aufführung und dies an ca. 150

Vorstellungsabenden bzw. -nachmittagen.

Wir würden uns über eine positive Erledigung unseres Ansuchens freuen und verbleiben

Beschluss:

Es wird einstimmig beschlossen, der Laienspielbühne Breitenbach am Inn anlässlich des 30-jährigen Vereinsjubiläums eine Sondersubvention in der Höhe von EUR 5.000,- zuzuwenden.

Vereinsförderung FC-Krämerwirt:

Beschluss:

Dieser Verhandlungsgegenstand ist nicht in der bekanntgegebenen Tagesordnung enthalten. Gemäß § 35 Abs. 3 TGO 2001 wird einstimmig beschlossen, diesem Verhandlungsgegenstand die Dringlichkeit zuzuerkennen.

Der Bgm. verliest nachstehendes Ansuchen:

Der FC Kramal – ZVR-Zahl: 996262945 - möchte hiermit einen Antrag auf Vereinsförderung von Seiten der Gemeinde Breitenbach für die nächste Gemeinderatssitzung einbringen.

Unser Verein wurde zwar erst im August 2016 gegründet, besteht aber bereits seit 1978 (bekannt als FC Krämerwirt), darum werden wir heuer, am 23. Juni, ein Jubiläums-Kleinfeldturnier veranstalten.

Der Verein zählt derzeit 66 Mitglieder (die Liste der Mitglieder finden Sie im Anhang), davon nehmen 25 Mann aktiv an den wöchentlichen Trainings (durchgehend – Sommer wie Winter), Spielen und Turnieren teil. Bereits seit der inoffiziellen Gründung beteiligen wir uns auch aktiv am Dorfgeschehen: Teilnahme am gemeinsamen Herbstfest (bereits auch als Festobm.), Dorfreinigung, Mitarbeit Kirchenrenovierung Kleinsöll, Ausschank bei der Kleinsöller Prozession, Austragung von Turnieren etc.

Der FC-Krämerwirt hat für den Bgm. eine Vereinsgröße wie vergleichbare Vereine mit EUR 400,- Vereinsförderung pro Jahr.

Für GR Franz Moser ist der FC-Krämerwirt förderungswürdig.

Ersatzmitglied Peter Gschwentner findet die Unterstützung des dezentralen Vereines FC-Krämerwirt angemessen.

Beschluss:

Es wird einstimmig beschlossen, dem FC-Krämerwirt ab 2018 eine Vereinsförderung von EUR 400,- pro Jahr zu gewähren.

Neubau Volksschule:

Auf Frage GV Johann Schwaiger: Der Bgm. informiert die Anwesenden, dass 2018 ein Architektenwettbewerb stattfinden wird. Der Neubau der Volksschule Breitenbach wird auch ein Thema der heurigen öffentlichen Gemeindeversammlung sein. Der Bgm. rechnet mit einem Baubeginn im Jahr 2019 und betont, dass er den Neubau der Volksschule als Bgm. eröffnen möchte.

Ersatzmitglied Katharina Mauracher lobt die Vorteile eines Architektenwettbewerbes.

Das Protokoll dieser Sitzung besteht aus 8 Seiten.

Es wurde den Gemeinderäten zur Begutachtung zugestellt, genehmigt und vom Bürgermeister, von zwei weiteren Mitgliedern des Gemeinderates sowie vom Schriftführer eigenhändig unterschrieben.

.....
Bürgermeister

.....
Schriftführer

.....
zwei weitere Mitglieder des Gemeinderates